

STATISCHE KALTAUSGABEMODULE:

KÜHLPLATTE AUS EDELSTAHL

KÜHLPLATTE AUS EDELSTAHL MIT VORRÜSTUNG FÜR EXTERNE KÜHLUNG

KÜHLPLATTE

KÜHLPLATTE MIT VORRÜSTUNG FÜR EXTERNE KÜHLUNG

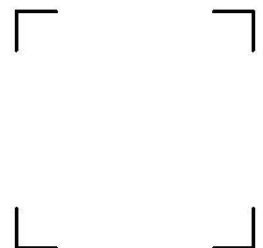
STATISCHE KÜHLWANNE MIT LÜFTER

STATISCHE KÜHLWANNE MIT LÜFTER UND VORRÜSTUNG FÜR EXTERNE KÜHLUNG

STATISCHE KÜHLWANNE

STATISCHE KÜHLWANNE MIT VORRÜSTUNG FÜR EXTERNE KÜHLUNG

DE Kurzanleitung



A. Inhalt

A.	Inhalt.....	2
B.	WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE.....	3
B1.	Allgemeine Hinweise.....	3
B2.	Persönliche Schutzausrüstung.....	4
B3.	Allgemeine Sicherheit.....	5
B4.	Allgemeine Sicherheitsvorschriften.....	5
B5.	Technische Daten Verwendete.....	8
B6.	Transport, Handling und Lagerung.....	8
B7.	Installation und Montage.....	9
B8.	Beschickung und Entnahme des Kühlguts.....	11
B9.	Reinigung und Wartung des Geräts.....	11
B10.	Gewährleistungsbedingungen und Haftungsausschlüsse.....	12
B11.	Entsorgung des Geräts.....	13
C.	ALLGEMEINE HINWEISE.....	13
C1.	Zulässiger Gerätegebrauch und Einschränkungen.....	13
D.	TRANSPORT, HANDLING UND LAGERUNG.....	13
D1.	Handling.....	14
D2.	Entfernen der Verpackung.....	14
D3.	Lagerung.....	15
E.	INSTALLATION UND MONTAGE.....	15
E1.	Einleitung.....	15
E2.	Vom Kunden durchzuführende Vorbereitungen.....	15
E3.	Platzbedarf des Geräts.....	15
E4.	AUFSTELLUNG.....	15
E5.	Module mit Vorrüstung für externe Kühlung.....	16
F.	BEDIENBLENDE.....	16
F1.	Beschreibung der Bedienblende.....	16
F2.	BESCHREIBUNG DER ANZEIGEN.....	17
F3.	Gebrauch der Schaltflächen.....	17
G.	STÖRUNGSBEHEBUNG.....	18
G1.	Schnellsuche von Störungen.....	18

Wichtiger Hinweis

Diese Kurzanleitung enthält die grundlegenden Anweisungen zum Installieren und Verwenden des Geräts.

Die ausführlichen Installations- und Bedienungsanleitungen finden Sie auf der Electrolux Website. Suchen Sie den QR-Code auf der ersten Seite dieser Anleitung.

B. WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE

B1. Allgemeine Hinweise

Für einen sicheren Gebrauch des Geräts und ein korrektes Verständnis der Anleitung ist eine gute Kenntnis der in dem Dokument verwendeten Begriffe und Symbole erforderlich. Zur Kennzeichnung und zum unmittelbaren Verständnis der verschiedenen Gefahren werden in der Anleitung die folgenden Symbole verwendet:



WARNUNG

Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit des Arbeitspersonals.



WARNUNG

Stromschlaggefahr - gefährliche Spannung.



VORSICHT

Risiko von Schäden am Gerät oder Spülgut.



WARNUNG

Brandgefahr / Entflammbare Materialien



WICHTIGE HINWEISE

Wichtige Anweisungen oder Informationen zum Produkt



Lesen Sie die Anweisungen vor dem Gebrauch des Geräts durch.








Informationen und Erläuterungen

- Ausschließlich Fachpersonal ist für die Arbeit mit dem Gerät autorisiert.
- Dieses Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkter körperlicher und geistiger Befähigung oder ohne entsprechende Fachkenntnisse und Erfahrung nur dann bedient werden, wenn sie durch einen Sicherheitsbeauftragten in der Bedienung des Geräts unterwiesen wurden.
 - Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
 - Halten Sie alle Verpackungsmaterialien und Reinigungsmittel von Kindern fern.
 - Reinigungs- und Pflegearbeiten am Gerät sollten von Kindern, wenn überhaupt, nur unter Aufsicht durchgeführt werden.
- Bewahren Sie keine explosiven Stoffe wie Druckbehälter mit brennbaren Treibgasen in diesem Gerät auf.
- Zum Beschleunigen des Abtauprozesses keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen mechanischen Geräte oder sonstigen Mittel verwenden.
- Den Kältekreislauf nicht beschädigen.
- Keine Elektrogeräte in den für die Lagerung vorgesehenen Gerätebereichen verwenden, sofern dies nicht ausdrücklich vom Hersteller empfohlen wurde.
- Die Kennzeichnung des Geräts nicht entfernen, ändern oder unlesbar machen.
- Bei Entsorgung des Geräts muss das Typenschild vernichtet werden.
- Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

B2. Persönliche Schutzausrüstung

Tabelle mit Überblick über die Persönliche Schutzausrüstung (PSA), die während der Lebensdauer des Geräts in verschiedenen Phasen zu verwenden ist.

Phase	Schutzkleidung 	Sicherheitsschuhe 	Schutzhandschuhe 	Augenschutz 	Kopfschutz 
Transport	–	●	○	–	○
Handling	–	●	○	–	–
Entfernen der Verpackung	–	●	○	–	–
Installation	–	●	● ₁	–	–
Normaler Gebrauch	●	●	● ₂	–	–
Einstellungen	○	●	–	–	–
Normale Reinigung	○	●	● _{1,3} –	○	–
Außerordentliche Reinigung	○	●	● _{1,3} –	○	–
Wartung	○	●	○	–	–
Demontage	○	●	○	○	–
Entsorgung	○	●	○	○	–
Legende					
●	PSA VORGESEHEN				
○	PSA BEREITHALTEN ODER BEI BEDARF ZU TRAGEN				
–	PSA NICHT VORGESEHEN				

1. Für diese Arbeitsschritte sind schnittfeste Schutzhandschuhe erforderlich. Bei Nichtbenutzung der persönlichen Schutzausrüstung kann für die Bedienpersonen, das Fachpersonal oder sonstige Mitarbeiter (je nach Modell) eine Gesundheitsgefährdung bestehen.

2. Bei diesen Arbeitsschritten müssen Sie die Hände durch Handschuhe schützen, wenn Sie die kalte Wanne aus dem Gerät nehmen. Bei Nichtbenutzung der persönlichen Schutzausrüstung kann für die Bedienpersonen, das Fachpersonal oder sonstige Mitarbeiter (je nach Modell) eine chemischen Gefährdung mit eventuellen gesundheitlichen Folgen bestehen.

Tabelle mit Überblick über die Persönliche Schutzausrüstung (PSA), die während der Lebensdauer des Geräts in verschiedenen Phasen zu verwenden ist. (Forts.)

3. Bei diesen Arbeitsschritten müssen Sie Schutzhandschuhe tragen, die für einen Kontakt mit Wasser und den verwendeten chemischen Substanzen geeignet sind (siehe die Angaben zur erforderlichen PSA im Sicherheitsdatenblatt der verwendeten Substanzen). Bei Nichtbenutzung der persönlichen Schutzausrüstung kann für die Bedienpersonen, das Fachpersonal oder sonstige Mitarbeiter (je nach Modell) eine chemischen Gefährdung mit eventuellen gesundheitlichen Folgen bestehen.

B3. Allgemeine Sicherheit

- Die Geräte sind mit elektrischen und/oder mechanischen Sicherheitsvorrichtungen ausgerüstet, die dem Schutz der Arbeiter und der Geräte dienen.
- Es ist in jedem Fall untersagt, das Gerät ohne Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen in Betrieb zu setzen oder dieselben zu verändern oder zu umgehen.
- Die mit dem Gerät gelieferten Teile dürfen auf keinen Fall verändert werden.
- Einige Abbildungen der Anleitung zeigen das Gerät oder Teile davon ohne oder mit abgenommenen Schutzvorrichtungen. Dies dient nur zum besseren Verständnis des Textes. Es ist in jedem Fall untersagt, das Gerät ohne oder mit deaktivierten Schutzvorrichtungen zu betreiben.
- Es ist verboten, die am Gerät angebrachten Sicherheitsschilder, Gefahrensymbole und Gebotszeichen zu entfernen, zu ändern oder unlesbar zu machen.



WARNUNG: Kältemittel R290.



- Die Lüftungsöffnungen des Gerätegehäuses oder des Einbauschranks stets freihalten.
- Keine sonstigen mechanischen Apparaturen oder Hilfsmittel, sondern nur die vom Hersteller empfohlenen Geräte verwenden, um das Abtauen zu beschleunigen.
- Den Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.
- Keine Elektrogeräte in den Ablagefächern für Lebensmittel des Geräts betreiben, außer sie werden vom Hersteller empfohlen.





B4. Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Schutzvorrichtungen des Geräts

- Das Gerät ist mit folgenden Schutzverkleidungen ausgestattet:
 - fest eingebaute Schutzverkleidungen (z. B. Gehäuse, Abdeckungen, Seitenverkleidungen usw.), die am Gerät und/oder Rahmen mit Schrauben oder Schnellverschlüssen befestigt sind und nur mit Werkzeugen geöffnet oder entfernt werden können. Benutzer dürfen diese Vorrichtungen nicht entfernen oder eigenmächtig ändern. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden ab, die durch eigenmächtige Änderungen oder die Umgehung der Sicherheitsvorrichtungen verursacht sind.
 - verriegelte abnehmbare Schutzverkleidungen (Tür) für den Zugang zum
 - Geräteinneren;

- aufklappbare Zugangstüren zur elektrischen Geräteausrüstung, die ebenfalls nur mit Werkzeugen geöffnet werden können. Die Zugangstür darf nicht geöffnet werden, wenn das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist.

Am Gerät oder in seinem Arbeitsbereich anzubringende Sicherheitshinweise:

Verbot	Bedeutung
	Verbot, Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen
	Verbot, Brände mit Wasser zu löschen (auf Elektrobauteilen angebracht)
Gefahr	Bedeutung
	Achtung, heiße Oberfläche
	Stromschlaggefahr (auf Elektrobauteilen mit Spannungsangabe angebracht)

Außerbetriebnahme

- Machen Sie vor der Außerbetriebnahme das Gerät unbrauchbar, indem Sie die Netzkabel abtrennen.

Gebrauchs- und Wartungsanweisungen

- Beim Gerätegebrauch bestehen vor allem Gefährdungen mechanischer, elektrischer oder thermischer Natur. Die Gefährdungen sind soweit wie möglich beseitigt worden:
 - direkt durch geeignete Lösungen im Design des Geräts.
 - indirekt durch Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen.
- Auf dem Display der Bedienblende werden eventuelle Störungen angezeigt
- Bei der Wartung bestehen jedoch einige Restrisiken, die nicht beseitigt werden können und für die bestimmte Verhaltensweisen und Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen sind.
- Es ist verboten, an sich bewegenden Geräteteilen Kontrollen, Reinigungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten vorzunehmen. Das Verbot muss allen Arbeitern durch deutlich sichtbare Hinweisschilder zur Kenntnis gebracht werden.
- Für den effizienten und störungsfreien Gerätebetrieb muss das Gerät regelmäßig entsprechend den Anweisungen der vorliegenden Anleitung gewartet werden.
- Achten Sie darauf, regelmäßig die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitsvorrichtungen und die Isolierung der elektrischen Leitungen zu überprüfen, die bei Beschädigung zu ersetzen sind.
- Reparaturen und außerordentliche Wartungsarbeiten müssen von geschulten, autorisierten Fachleuten ausgeführt werden, die mit persönlicher Schutzausrüstung und geeigneten Geräten, Werkzeugen und Hilfsmitteln ausgestattet sind.
- Es ist in jedem Fall untersagt, das Gerät ohne Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen in Betrieb zu setzen oder dieselben zu verändern oder zu umgehen.

Unsachgemäße Verwendung oder Bedienfehler

Als Bedienfehler ist jeder Gerätegebrauch anzusehen, der von den Anweisungen in der vorliegenden Anleitung abweicht. Während des Gerätebetriebs ist die Ausführung anderer Arbeiten oder Tätigkeiten unzulässig, da diese die Sicherheit der Bediener gefährden und Geräteschäden verursachen können. Als vernünftigerweise vorhersehbare Bedienfehler sind anzusehen:

- Unterlassen der regelmäßigen Wartung, Reinigung und Kontrolle des Geräts;
- Änderungen am Aufbau oder der Funktionslogik;
- Änderungen an den Schutzverkleidungen oder Sicherheitsvorrichtungen;
- Nichtbenutzung der persönlichen Schutzausrüstung durch Bediener, Fachkräfte und Wartungspersonal;
- Benutzung ungeeigneter Hilfsmittel (z. B. Verwendung von ungeeigneten Ausrüstungen, Leitern);
- die Lagerung von brennbarem, feuergefährlichem oder anderem Material in Gerätenähe, das für die Benützung des Gerätes keine Verwendung hat und für die Arbeit nicht benötigt wird;
- falsche Installation des Geräts;
- Einführen von Gegenständen oder Dingen in das Gerät, die mit der Nutzung nicht kompatibel sind und zu Geräte- oder Personenschäden führen oder die Umwelt schädigen können;
- auf das Gerät steigen;
- Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisungen zum Gerät;
- sonstige Verhaltensweisen, die zu Risiken führen, die vom Hersteller nicht beseitigt werden können.
- Alle oben angeführten Verhaltensweisen sind untersagt!

Restrisiken

- Restrisiken, die bei der Entwicklung nicht vollständig vermieden oder durch geeignete Schutzvorrichtungen beseitigt werden konnten, werden auf dem Gerät gekennzeichnet. Die vorliegende Anleitung informiert das Personal über die vorhandenen Restrisiken und führt die zu verwendende persönliche Schutzausrüstung ausführlich an. Bei der Installation werden ausreichende Freiräume gelassen, um diese Risiken zu begrenzen. Zur Aufrechterhaltung dieser Bedingungen muss der Bereich um das Gerät:
 - immer frei von Hindernissen (wie Leitern, Werkzeugen, Behältern, Kartons usw.) sein
 - sauber und trocken sein
 - gut beleuchtet sein

Zur Information des Kunden werden im Folgenden die verbleibenden Restrisiken des Geräts aufgeführt: Diese Verhaltensweisen sind unzulässig und damit streng verboten.

Restrisiken	Beschreibung der Gefährdung
Rutsch- oder Sturzgefahr	Der Bediener kann aufgrund von Wasser oder Schmutz auf dem Boden ausrutschen.
Verbrennungen/Abschürfungen (z. B. Heizelemente, kalter Behälter, Lamellen und Leitungen des Kältekreislaufs)	Der Bediener kann absichtlich oder unabsichtlich einige Teile der Maschine ohne Schutzhandschuhe anfassen.
Stromschlag	Berührung von stromführenden elektrischen Bauteilen während der Wartung, ohne die Stromversorgung abgeschaltet zu haben

Sturzgefahr	Der Bediener nimmt oben am Gerät Reparaturen mit ungeeigneten Hilfsmitteln (wie z. B. Sprossenleitern) vor oder klettert auf das Gerät.
Quetsch- oder Verletzungsgefahr	Die für den Zugang zum Innenraum geöffnete Bedienblende wurde eventuell nicht richtig befestigt. Die Bedienblende könnte sich unversehens schließen.
Kippgefahr von Lasten	Beim Versetzen des Geräts oder der verpackten Geräte mithilfe ungeeigneter Hubmittel oder bei falscher Lastverteilung
Chemischer Art (Kältegas)	Einatmen von Kältegas. Die Anweisungen auf den Geräteschildern müssen stets beachtet werden.



WICHTIGE HINWEISE: Bei einer größeren Störung (zum Beispiel Kurzschluss, gelöste Kabel auf der Klemmenleiste, Motorausfall, Verschleiß der Kabelisolierungen usw.) muss das Gerät unverzüglich abgeschaltet werden.

B5. Technische Daten Verwendete

Materialien und Kältemittel



Das Kältemittel R290 ist brennbar und explosionsgefährlich! Es sind daher sämtliche Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, um bei Routine- und/oder außerordentlichen Wartungsarbeiten am Gerät Gefahren aufgrund dieser Kältemittel zu vermeiden.

Leistung

Äquivalenter Dauerschallpegel L_{eq} dB(A): <70.

Leistungswerte werden bei einer Umgebungstemperatur von 25°C garantiert.

B6. Transport, Handling und Lagerung

- Der Transport (d. h. die Überführung des Geräts von einem Ort an einen anderen) und das Handling (d. h. der innerbetriebliche Transport des Geräts) müssen mithilfe von Hubmitteln geeigneter Tragfähigkeit erfolgen.
- Angesichts der Geräteabmessungen ist es unzulässig, die Geräte beim Transport, Handling und Einlagern übereinander zu stapeln; eventuelle Gefahren durch Umkippen der Last werden dadurch ausgeschlossen.
- Halten Sie sich während des Be- oder Entladens nicht unter schwebenden Lasten auf. Unbefugten ist der Zugang zum Arbeitsbereich untersagt.
- Das Gerätegewicht allein reicht nicht aus, um das Gerät im Gleichgewicht zu halten.
- Es ist verboten, das Gerät an abnehmbaren oder an nicht ausreichend haltbaren Teilen wie Schutzabdeckungen, Kabelführungen, pneumatischen Bauteilen usw. anzuheben.
- Während des Transports darf das Gerät weder geschoben noch gezogen werden, um ein Umkippen zu vermeiden. Verwenden Sie zum Anheben des Geräts ein geeignetes Hilfsmittel.
- Für das Entladen und die Lagerung des Geräts eine geeignete Stelle mit ebenem Fußboden auswählen.
- Das Personal, das für Transport, Handhabung und Lagerung des Geräts zuständig ist, muss für den sicheren Gebrauch von Hubmitteln und die Verwendung der für die auszuführende Arbeit geeigneten persönlichen Schutzausrüstung hinreichend geschult und eingewiesen werden.

B7. Installation und Montage

Einleitung

- Die Installations- und Montagearbeiten für das Gerät dürfen nur von geschulten Fachkräften ausgeführt werden, die mit persönlicher Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhen, Handschuhen, Augenschutz, Schutzkleidung usw.) und geeigneten Geräten, Werkzeugen und Hilfsmitteln ausgestattet sind. Der Montagebereich ist entsprechend abzusperrten, um Unbefugten den Zutritt zu verwehren.
- Die genannten Tätigkeiten müssen gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften ausgeführt werden, sowohl hinsichtlich der verwendeten Hilfsmittel als auch hinsichtlich der Durchführung.
- Vor der Durchführung von Reinigungsarbeiten das Gerät immer von der Stromversorgung trennen.

Stromanschluss

- Arbeiten an der Elektrik dürfen ausschließlich von Fachkräften ausgeführt werden.
- Der Netzanschluss muss gemäß den geltenden Bestimmungen und Vorschriften des Landes ausgeführt werden, in dem das Gerät aufgestellt wird.
- Die Anschlussspannung des Geräts ist auf dem Typenschild angegeben.
- Vergewissern Sie sich, dass die Elektrik für die effektive Strombelastung vorgerüstet und ausgelegt ist und fachgerecht entsprechend den Sicherheitsvorschriften des Aufstellungslandes ausgeführt ist.
- Zwischen Netzkabel und Stromnetz muss ein auf die am Typenschild angegebene Stromaufnahme ausgelegter Fehlerstrom-Leitungsschutzschalter oder Stecker installiert sein, der den einschlägigen Bestimmungen entspricht und dessen Kontaktöffnungsweite eine vollständige Trennung vom Stromnetz entsprechend Überspannungskategorie III gewährleistet. Für die richtige Bemessung des Schalters oder des Steckers ist die auf dem Typenschild des Geräts angegebene Stromaufnahme zu berücksichtigen.
- Nach dem Anschluss sicherstellen, dass die Betriebsspannung bei laufendem Gerät um nicht mehr als $\pm 10\%$ vom Nennwert der Spannung abweicht.
- Ein eventuell beschädigtes Netzkabel darf zur Vermeidung von ernsthaften Risiken nur vom Service & Support-Kundendienst oder einer Fachkraft ausgewechselt werden.
- Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden oder Unfälle, die auf die Missachtung der vorliegenden Anweisungen oder der im jeweiligen Verwendungsland geltenden elektrischen Sicherheitsvorschriften zurückzuführen sind.

Elektrischer Anschluss für Geräte mit Stecker

- Für den elektrischen Anschluss des Geräts einfach den Netzstecker in die Steckdose der Hauselektrik stecken. Vorab Folgendes sicherstellen:
- Die Steckdose muss über eine effiziente Erdung verfügen. Netzspannung und -frequenz müssen den Werten auf dem Typenschild entsprechen. Bei Zweifeln am einwandfreien Zustand der Erdung lassen Sie diese durch geschulte Fachleute prüfen.
- Vergewissern Sie sich, dass die elektrische Anlage für die effektive Strombelastung vorgerüstet und ausgelegt ist und dass die Anlage fachgerecht entsprechend den Sicherheitsvorschriften des Aufstellungslandes des Geräts ausgeführt ist.
- Der Stecker muss nach der Aufstellung des Geräts am Installationsort zugänglich sein.
- Der Stecker muss für den Servicetechniker während der Ausführung der Wartungsarbeiten stets sichtbar sein.

Elektrischer Anschluss für Geräte mit Kabel ohne Stecker

- Der Anschlusspunkt muss über eine effiziente Erdung verfügen. Netzspannung und -frequenz müssen den Werten auf dem Typenschild entsprechen. Falls Zweifel am einwandfreien Zustand des Erdungskabels bestehen, muss die Erdung von einem Fachmann überprüft werden.

- Das Gerät muss unter Beachtung der richtigen Polarität dauerhaft an das Stromnetz angeschlossen sein:
 - Braun/Schwarz/Grau: Phase
 - Gelb/Grün = Schutzleiter
 - Blau = Nullleiter
- Für den permanenten Netzanschluss ist ein Netzkabel des Typs H07RN-F erforderlich. Bei einem Austausch darf nur ein Kabeltyp mit diesen Mindestanforderungen verwendet werden. Bei einem Austausch des Netzkabels darauf achten, dass der zur Erdung verwendete Schutzleiter länger als die stromführenden Leiter ist.
- Es muss möglich sein, den Fehlerstrom-Leitungsschutzschalter zu Wartungszwecken in geöffneter Stellung zu blockieren.
- Bei Verwendung eines Steckers muss dieser den nationalen Installationsvorschriften entsprechen. Der Stecker muss zudem:
 - nach der Aufstellung des Geräts am Installationsort zugänglich sein
 - für den Servicetechniker während der Ausführung der Wartungsarbeiten stets sichtbar sein.

Platzbedarf des Geräts

Soweit zutreffend, ist der erforderliche Platzbedarf für das Öffnen der Tür zu berücksichtigen.

Das Gerät muss in einem Raum mit einer Bodenfläche installiert werden, die größer ist als der in der nachstehenden Tabelle angegebene Wert.

Code	Minimale Fläche m ²
341036	3,15
341037	6,7
341038	6,7
341039	7,7
341040	9,6
341041	2,9
341042	6,25
341043	5,3
341044	7,7
341045	7,2
341054	2,2
341055	4,8
341056	6,5
341057	7,2
341058	8,4
341059	8,65

Code	Minimale Fläche m ²
341082	2,2
341083	5,75
341084	6,5
341085	8,65
341086	9,6
341087	10,05
341156	3,6
322027	3,15
322028	6,7
322029	6,7
322030	2,9
322031	6,25
322032	5,3
322033	4,8
322034	6,5
322035	7,2

Code	Minimale Fläche m ²
322060	3,15
322061	6,7
322062	6,7
322063	2,9
322064	6,25
322065	5,3
322066	4,8
322067	6,5
322068	7,2
322090	3,15
322091	6,7
322092	6,7
322093	2,9
322094	6,25
322095	5,3
322096	4,8

Positionierung

Bei der Installation des Geräts sämtliche für diesen Arbeitsgang vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen treffen, einschließlich der Vorkehrungen zur Brandverhütung.



WARNUNG

Die Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse vollkommen frei halten.

B8. Beschickung und Entnahme des Kühlguts



WARNUNG

- Die maximale Beladung der Fächer ist in der untenstehenden Tabelle angegeben:

Glasart	Gewicht
Schaufensterregal	200
Aufbau Regal	0

B9. Reinigung und Wartung des Geräts



WARNUNG

- Das Gerät vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten aller Art von der Stromversorgung trennen. Erläuterungen dazu enthält der Abschnitt über den elektrischen Anschluss.
- Das Gerät nicht mit nassen Händen und/oder Füßen oder barfuß berühren.
- Es ist untersagt, die Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen.
- Für Eingriffe an hohen Geräteteilen muss eine Sicherheitsleiter mit geeigneter Schutzvorrichtung verwendet werden.
- Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden (Schutzhandschuhe).
- Wartungs-, Inspektions- oder Überholungsarbeiten am Gerät dürfen nur von geschulten Fachkräften oder vom Service & Support-Kundendienst ausgeführt werden, die mit angemessener persönlicher Schutzausrüstung und geeigneten Werkzeugen und Hilfsmitteln ausgestattet sind.
- Alle Arbeiten an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich von geschulten Fachkräften oder vom Service & Support-Kundendienst ausgeführt werden.
- Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten müssen stets zuerst die Bedingungen für die Gerätesicherheit erfüllt werden.
- Die Zuständigkeiten für die verschiedenen ordentlichen und außerordentlichen Wartungseingriffe beachten. Die Missachtung der Warnhinweise kann zur Gefährdung des Personals führen.

Rutinewartung

- Vor der Reinigung das Gerät von der Stromversorgung trennen. Erläuterungen dazu enthält der Abschnitt über den elektrischen Anschluss.
- Das Gerät nicht mit Wasserstrahlen reinigen.

Reinigung des Gehäuses und des Zubehörs

- Reinigungsprodukte gewissenhaft auswählen und anwenden, um die Gerätefunktionen und die Gerätesicherheit nicht zu beeinträchtigen.
- Das Geräteinnere sowie das Zubehör vor Gebrauch mit lauwarmem Wasser und neutraler Seife oder mit Reinigungsmittel reinigen, die zu mehr als 90 % biologisch abbaubar sind (um die Einleitung von Schadstoffen in die Umwelt zu minimieren). Anschließend nachwischen und sorgfältig trockenreiben. Teile und Zubehör möglichst mit Geschirrspüler spülen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine Chlorreiniger oder Reinigungsmittel auf Lösungsmittelbasis (z. B. Triäthylen usw.) und keine Scheuerpulver, Scheuerschwämme oder ähnliche Gegenstände, da sie die Oberflächen beschädigen könnten. Verwenden Sie keine

organischen Lösungsmittel oder ätherischen Öle. Diese Substanzen könnten Geräteteile aus Kunststoff angreifen.

- Zur Reinigung des Bodens unter dem Gerät keine chlorhaltigen Produkte verwenden, auch nicht in verdünnter Form (wie Bleichlauge, Chlorwasserstoff, Salzsäure usw.).
- WICHTIG: Kein Wasser in die Wanne spritzen.
- WICHTIG: Nach der Reinigung des Geräts darauf achten, dass alle Komponenten und Verkleidungen des Geräts wieder korrekt angebracht werden.

Vorbeugende Wartung

- Damit jederzeit das volle Sicherheits- und Leistungsniveau Ihrer Geräte gewährleistet ist, sollten Sie die Geräte alle 12 Monate vom autorisierten Electrolux Kundendienst entsprechend den Anweisungen der Electrolux Servicehandbücher warten lassen. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrem Electrolux Kundendienstzentrum.

Reparaturen und außerordentliche Wartung

- Reparaturen und außerordentliche Wartungseingriffe müssen von geschulten Fachkräften durchgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht für Funktionsstörungen oder Schäden, wenn diese durch Eingriffe von nicht vom Hersteller autorisierten Servicetechnikern verursacht wurden. Außerdem erlischt in einem derartigen Fall jeglicher Gewährleistungsanspruch.

Ersatzteile und Zubehör

- Verwenden Sie ausschließlich Originalzubehör und/oder Originalersatzteile. Bei Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen oder Nicht-Originalzubehör erlischt die Originalherstellergarantie und das Gerät entspricht unter Umständen nicht mehr den einschlägigen Sicherheitsnormen.

B10. Gewährleistungsbedingungen und Haftungsausschlüsse

- Electrolux Professional erbringt Garantieleistungen gemäß den im Anwenderland gültigen Bestimmungen unter der Voraussetzung, dass das Gerät gemäß seinem bestimmungsgemäßen Einsatzzweck installiert und entsprechend den Anweisungen in den technischen Unterlagen des Geräts verwendet wird.
- Die Garantie gilt, wenn der Kunde ausschließlich Originalersatzteile verwendet und das Gerät entsprechend den Betriebs- und Wartungsanforderungen von Electrolux Professional gewartet hat.
- Electrolux Professional empfiehlt, ausschließlich von Electrolux Professional genehmigte Reinigungs-, Spül- und Entkalkungsmittel zu verwenden, um bessere Ergebnisse zu erzielen und das Gerät langfristig in einem optimalen Betriebszustand zu erhalten.

Die Electrolux Professional-Garantie ist nicht wirksam für Schäden und Mängel, die durch Einwirkungen verursacht sind, die außerhalb der Verantwortung des Herstellers liegen, wie z. B.:

- Unzureichende und anormale Kapazität der Elektro-, Wasser- und Gasinstallation, Schwankungen der Anschlussspannung, Verunreinigungen in der Gas- oder Wasserversorgung, die nicht den technischen Anforderungen der betreffenden Maschine entsprechen, unzureichende Absaugsysteme, Fahrlässigkeit und Fehlgebrauch seitens des Kunden.
- Alterung durch die Einwirkung ungeeigneter Reinigungsmittel, Additive oder Reinigungsgeräte.
- Nichtbeachtung der Bedienungs- und Pflegeanweisungen in dieser Anleitung.
- Umrüstungen, Änderungen und Reparaturen durch Dritte, die dazu nicht von Electrolux Professional schriftlich autorisiert wurden.
- Die Verwendung von Nicht-Originalkomponenten (z. B.: Verbrauchsmaterialien, Verschleißteile oder Ersatzteile).
- Änderungen der Sicherheitssysteme.
- Mangelhafte Wartung und Fehlgebrauch.

- Die Garantie umfasst keine planmäßigen Wartungseingriffe oder die Lieferung von Reinigungsmitteln, ausgenommen, dies wurde vor Ort ausdrücklich vereinbart und unterliegt den örtlichen Bestimmungen.

B11. Entsorgung des Geräts

- Die Demontearbeiten müssen durch Fachpersonal durchgeführt werden.
- Alle Arbeiten an der elektrischen Anlage dürfen ausschließlich von Fachkräften an der spannungslosen Anlage ausgeführt werden.
- Die Demontage von Geräten, deren Isolierung ein entflammbares Schäumungsmittel enthält, muss von Fachpersonal vorgenommen werden.
- Das Gerät vor der Entsorgung durch Entfernen des Stromkabels und jeglicher Schließvorrichtung unbrauchbar machen, um zu verhindern, dass jemand im Geräteinnern eingeschlossen werden kann.

C. ALLGEMEINE HINWEISE



WARNUNG

Siehe "Warn- und Sicherheitshinweise".

C1. Zulässiger Gerätegebrauch und Einschränkungen

Unsere Geräte sind auf hohe Leistung und hohen Wirkungsgrad ausgelegt und optimiert.

Dieses Gerät ist für die Auslage und Ausgabe von Speisen und Getränken konstruiert, die bei niedrigen Temperaturen gelagert werden müssen. Die Zeitdauer, während der sich die Lebensmittel im Gerät befinden, muss auf die Ausgabephase beschränkt werden, da die Geräte nicht für die permanente Konservierung von Lebensmitteln konstruiert sind. Zur Aufnahme der Lebensmittel müssen GN-Behälter oder Geschirr verwendet werden.

Die Lebensmittelkonservierung muss konform zu den HACCP-Normen erfolgen.

Nehmen Sie die Lebensmittel am Ende der Ausgabephase heraus und reinigen Sie das Gerät.

Jeder andere Gebrauch gilt als unsachgemäß.



VORSICHT: das Gerät ist nicht für die Installation im Freien und/oder in Räumen geeignet, die Witterungseinflüssen ausgesetzt sind (Regen, direkte Sonneneinstrahlung usw.).



HINWEIS! Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für die unsachgemäße Verwendung des Produkts ab.

D. TRANSPORT, HANDLING UND LAGERUNG



WARNUNG

Siehe "Warn- und Sicherheitshinweise".



WICHTIG: Für folgende Arbeitsschritte müssen die einschlägigen Sicherheitsvorschriften bezüglich der verwendeten Ausrüstung und der Arbeitsabläufe eingehalten werden.

WICHTIG: Vor dem Versetzen des Geräts ist sicherzustellen, dass die Tragfähigkeit des verwendeten Hebezeugs für das Gewicht geeignet ist.

WICHTIG: Das Gerät darf weder durch Schieben noch durch Ziehen versetzt werden, da es dabei umkippen oder beschädigt werden kann.

D1. Handling



VORSICHT

Die Geräte müssen in vertikaler Position transportiert werden. Falls das Gerät in horizontaler Position transportiert wird, vor seiner Inbetriebnahme mehrere Stunden warten.

Absetzen der Last

Das Gerät von der Holzpalette nehmen, auf einer Seite abladen und anschließend auf die Erde gleiten lassen.

D2. Entfernen der Verpackung



WICHTIGE HINWEISE

Das Gerät sofort auf eventuelle Transportschäden überprüfen. Die Verpackung vor und nach dem Abladen kontrollieren.

Die Verpackung entfernen. Seien Sie beim Auspacken und Handling des Geräts vorsichtig, damit Sie nirgends anstoßen.



HINWEIS!

- Der Spediteur trägt die Haftung für die Sicherheit der Ware während des Transports und der Übergabe.
- Reklamieren Sie offensichtliche und versteckte Mängel beim Spediteur.
- Vermerken Sie eventuelle Schäden oder fehlende Ware bei der Übergabe auf dem Lieferschein.
- Der Fahrer muss den Lieferschein unterzeichnen: Der Spediteur kann die Reklamation zurückweisen, wenn der Lieferschein nicht unterzeichnet worden ist (der Spediteur kann Ihnen das notwendige Formular zur Verfügung stellen).

Entsorgen der Verpackung

Bei der Entsorgung der Verpackung die geltenden Vorschriften des Landes beachten, in dem das Gerät verwendet wird. Die für die Verpackung verwendeten Materialien sind umweltfreundlich.

Sie können gefahrlos gelagert, wiederverwertet oder in Müllverbrennungsanlagen verbrannt werden. Die Kunststoffteile, die wiederverwertet werden können, sind auf folgende Weise gekennzeichnet:

	Polyethylen <ul style="list-style-type: none">• Folien-Umverpackung• Beutel mit Anleitungen
	Polypropylen <ul style="list-style-type: none">• Verpackungsbänder
	PS-Hartschaum <ul style="list-style-type: none">• Seiten- oder Eckenschutzelemente

Die Holz- und Kartonteile können gemäß den geltenden Vorschriften im Einsatzland des Geräts entsorgt werden.

D3. Lagerung

Das Gerät und/oder seine Teile müssen gegen Feuchtigkeit geschützt in einem trockenen, vibrationsfreien Raum mit einer nicht aggressiven Atmosphäre und einer Temperatur von -10 °C [14 °F] bis 50 °C [122 °F] gelagert werden.

Der Lagerraum muss über eine horizontale ebene Auflagefläche verfügen, um Verformungen des Geräts oder Beschädigungen der Stützfüße zu vermeiden.



VORSICHT

Das Gerät muss waagrecht stehen. Andernfalls kann der störungsfreie Betrieb nicht garantiert werden.

E. INSTALLATION UND MONTAGE



WARNUNG

Siehe "Warn- und Sicherheitshinweise".

E1. Einleitung

Zur Gewährleistung des korrekten Betriebs des Geräts und seines Gebrauchs unter sicheren Bedingungen müssen folgende Anweisungen dieses Abschnitts gewissenhaft befolgt werden.



WARNUNG: Um Gefahren aufgrund der Entzündbarkeit zu verringern, darf dieses Gerät nur von einer Fachperson installiert werden.



WARNUNG: TRAGEN SIE EINE GEEIGNETE PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (Z. B. SCHUTZHANDSCHUHE), WENN SIE DAS GERÄT INSTALLIEREN.



WICHTIG: INSTALLIEREN SIE DAS GERÄT AUF KEINEN FALL IN HOLZSCHRÄNKEN, DIE MIT LACK, GRUNDIERUNG ODER SONSTIGEN ENTFLAMMBAREN MATERIALIEN BEHANDELT WURDEN!

E2. Vom Kunden durchzuführende Vorbereitungen

Folgende Aufgaben und Vorbereitungen obliegen dem Kunden:

- Vorrüstung einer geerdeten Steckdose, die für die auf dem Typenschild angegebene Leistungsaufnahme ausgelegt ist
- Vorrüstung eines hochempfindlichen Fehlerstrom-Leitungsschutzschalters mit manueller Rückstellung. Schlagen Sie Informationen zum elektrischen Anschluss unter Stromanschluss nach.
- Überprüfung der Ebenheit des Gerätestandorts.
- Falls anwendbar, ein Abwassersystem entsprechend den einschlägigen Vorschriften installieren.

E3. Platzbedarf des Geräts

- Soweit zutreffend, ist der erforderliche Platzbedarf für das Öffnen der Tür zu berücksichtigen.

E4. AUFSTELLUNG

Treffen Sie bei der Installation des Geräts sämtliche für diesen Arbeitsgang vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen, einschließlich der Vorkehrungen zur Brandverhütung.

Außerdem ist zu beachten, dass an kalten Oberflächen eines Kühlgeräts, das neben einer Wärmequelle installiert wird, Wasserdampf kondensiert.

Den Kondensator auf keinen Fall, auch nicht nur vorübergehend, abdecken, um den einwandfreien Betrieb des Kondensators und somit des Geräts nicht zu beeinträchtigen.

Wird das Gerät in einer Umgebung mit korrosiven Stoffen (Chlor usw.) aufgestellt, ist es ratsam, mit einem in Vaselineöl getränkten Tuch einen Schutzfilm auf alle Edelstahlflächen aufzutragen.

Verhindern Sie, dass die Temperatur im Aufstellungsraum unter 5 °C abfällt: Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden durch eine zu niedrige Temperatur.

Die für Betrieb des Geräts vorgeschriebenen Raumtemperatur ist im Abschnitt „Technische Daten“ angegeben.

Das Gerät darf erst unmittelbar vor der dann Installation an den Aufstellungsort befördert und ausgepackt werden.

Installation des Geräts:

- Stellen Sie das Gerät an dem gewählten Standort auf.
- Regulieren Sie die Höhe und die planebene Ausrichtung mithilfe der höhenverstellbaren Füße und kontrollieren Sie dabei, ob sich die Tür schließen lässt.

Das Gerät muss waagrecht stehen. Andernfalls kann der störungsfreie Betrieb nicht garantiert werden.

E5. Module mit Vorrüstung für externe Kühlung

Ausführliche Installationsanweisungen enthält die Betriebsanleitung.

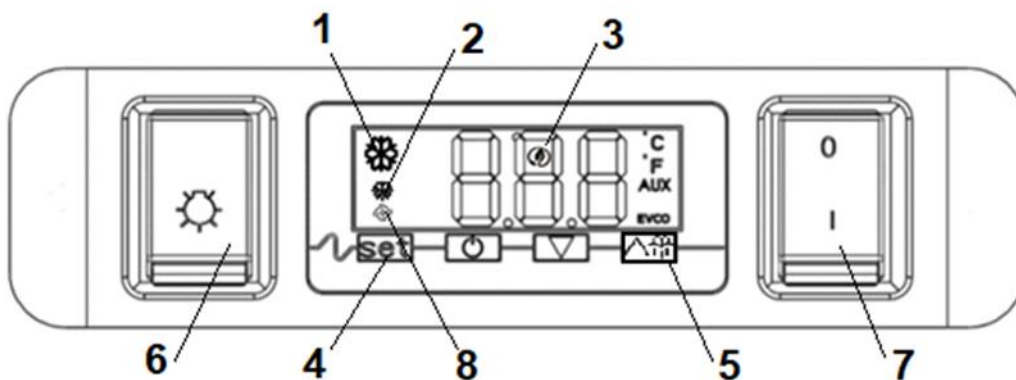


ACHTUNG: DAS KÄLTEMITTEL R290

WICHTIG: Das Befüllen mit Kältemittel muss von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.







F. BEDIENBLENDE

F1. Beschreibung der Bedienblende



1. Kompressor-Kontrollleuchte
2. Abtauen-Kontrollleuchte
3. Kontrollleuchte „Niedriger Energieverbrauch“
4. Einstellungstaste
5. Taste für manuelles Abtauen (drücken und 4 Sekunden lang gedrückt halten)
6. Ein/Aus-Schalter der LED-Leuchte am Regalfach
7. Hauptschalter
8. Verdampferventilator-Kontrollleuchte

F2. BESCHREIBUNG DER ANZEIGEN

LED-LEUCHTEN	BESCHREIBUNG
	<p>Kompressor-Kontrollleuchte</p> <p>Wenn die LED leuchtet, ist der Kompressor eingeschaltet.</p> <p>Wenn die LED blinkt:</p> <p>Die Einstellung des Sollwerts wird ausgeführt.</p> <p>Eine Kompressorschutzfunktion wird ausgeführt</p>
	<p>Abtauen-Kontrollleuchte</p> <p>Wenn die LED leuchtet, wird das Abtauen ausgeführt.</p> <p>Wenn die LED blinkt, wird das Abtropfen ausgeführt.</p>
	<p>Verdampferventilator-Kontrollleuchte</p> <p>Wenn die LED leuchtet, ist der Verdampferventilator eingeschaltet.</p> <p>Wenn die LED blinkt, ist der Stillstand des Verdampferventilators aktiviert.</p>
	<p>Kontrollleuchte der Energiesparfunktion</p> <p>Wenn die Leuchte leuchtet und das Display eingeschaltet ist, ist die Energiesparfunktion aktiviert.</p> <p>Wenn die Leuchte leuchtet und das Display ausgeschaltet ist, ist die Niedrigverbrauchsfunktion aktiviert. Tippen Sie auf eine Schaltfläche, um die normale Anzeige wiederherzustellen.</p>
	Taste für manuelles Abtauen (drücken und 4 Sekunden lang gedrückt halten)
°C	<p>Anzeigeleuchte Grad Celsius</p> <p>Wenn die LED leuchtet, ist die Maßeinheit für Temperaturen auf Grad Celsius eingestellt.</p>
°F	<p>Anzeigeleuchte Grad Fahrenheit</p> <p>Wenn die Leuchte leuchtet, ist die Maßeinheit für Temperaturen auf Grad Fahrenheit eingestellt.</p>
	<p>Ein / Standby</p> <p>Wenn die Leuchte leuchtet, ist das Gerät ausgeschaltet.</p>

F3. Gebrauch der Schaltflächen

Entsperren des Tastenfelds (Angabe „Loc“ auf dem Display):

- Drücken Sie länger als 2 Sekunden eine beliebige Taste, bis „UnL“ auf dem Display erscheint. Sie können die Schaltflächen verwenden.
Hinweis: Aus Sicherheitsgründen zeigt das Display, wenn 30 Sekunden lang keine Tasten gedrückt werden, 1 s lang die Meldung „Loc“ an und das Tastenfeld wird automatisch gesperrt.

Einstellen der Arbeitstemperatur:

- Tippen Sie auf die Schaltfläche **SET**: Der Einstellwert erscheint auf dem Display und die ✖-Anzeige blinkt.
- Tippen Sie innerhalb von 20 Sekunden auf die Schaltfläche \wedge oder \vee , um den Wert zu ändern.

Tippen Sie dann auf die Schaltfläche **SET** oder nehmen Sie 20 s lang keine Eingabe vor. Die neue Einstellung ist hiernach gespeichert.



WICHTIGE HINWEISE: Detailinformationen zur Reinigung und Wartung des Geräts enthält die ausführliche Installations- und Bedienungsanleitung auf der Website.

G. STÖRUNGSBEHEBUNG

G1. Schnellsuche von Störungen

In einigen Fällen ist es möglich, auftretende Betriebsstörungen schnell und einfach zu beheben. Es folgt eine Liste möglicher Fehler mit den jeweiligen Lösungen:

Störung	Beschreibung	Mögliche Ursachen	Hinweise für den Anwender
Fehler	Das Gerät lässt sich nicht einschalten (keine Anzeigeleuchten, kein Display, keine Funktion)	<ul style="list-style-type: none"> • Elektronikplatine defekt • Stromversorgung ausgefallen • Stromversorgungskabel beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> •Die Elektronikplatine überprüfen •Das Stromversorgungskabel überprüfen •Falls das Problem weiterhin besteht, den Kundendienst verständigen.
Fehler	Das Display lässt sich nicht einschalten, die Anzeigeleuchten funktionieren jedoch.	<ul style="list-style-type: none"> • Digitalanzeige defekt 	<ul style="list-style-type: none"> •Den Kundendienst anfordern.
Fehler	Die Anzeigeleuchten leuchten nicht, doch das Display und die Funktionen funktionieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalter defekt 	<ul style="list-style-type: none"> •Den Kundendienst anfordern.
Fehler	Keine LED-Leuchte leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> • LED defekt • Transformator defekt 	<ul style="list-style-type: none"> •Den Kundendienst anfordern.
Fehler	Alle LED-Leuchten leuchten permanent	<ul style="list-style-type: none"> • Schalter defekt 	<ul style="list-style-type: none"> •Den Kundendienst anfordern.
Fehler	Eine LED-Leuchte leuchtet nicht, die anderen funktionieren jedoch vorschriftsgemäß.	<ul style="list-style-type: none"> • LED defekt 	<ul style="list-style-type: none"> •Den Kundendienst anfordern.
Fehler	Eine LED-Leuchte flackert bzw. blinkt	<ul style="list-style-type: none"> • Transformator defekt • Anschluss defekt 	<ul style="list-style-type: none"> •Den Kundendienst anfordern.
Warnung	Die Angabe „ld“ wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Wasser 	<ul style="list-style-type: none"> •Bei manuellem Wassernachfüllen Wasser einfüllen. •Bei Wasserfüllautomatik den Kundendienst anrufen.
Warnung	Die Angabe „IA“ wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Alarm des Multifunktionseingangs Druckschalter-Alarm 	<ul style="list-style-type: none"> •Die Ursache für die Aktivierung des Eingangs feststellen. •Falls das Problem weiterhin besteht, den Kundendienst verständigen.
Fehler	Das Wasser fließt nicht durch den Ablauf ab.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Ablauf ist verstopft. 	<ul style="list-style-type: none"> •Den Ablauf reinigen.

			• Falls das Problem weiterhin besteht, den Kundendienst verständigen.
Fehler	Temperatur zu hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Parameterwerte • Gasleckage • Kompressor defekt 	• Den Kundendienst anfordern.
Fehler	Temperatur zu niedrig	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Parameterwerte 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Parameter überprüfen • Falls das Problem weiterhin besteht, den Kundendienst verständigen.
Fehler	Kompressor läuft permanent	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Parameterwerte • Digitalanzeige defekt 	• Den Kundendienst anfordern.
Fehler	Lautes Laufgeräusch des Kompressors	<ul style="list-style-type: none"> • Kompressor verschmutzt • Befestigung fehlerhaft 	• Den Kundendienst anfordern.

Falls das Problem nach den oben beschriebenen Überprüfungen weiterhin besteht, unter Angabe der folgenden Informationen den Service & Support- Kundendienst kontaktieren:

- A. Art der Störung.
- B. PNC (Produktionscode) des Gerätes.
- C. Die Ser.nr. (Seriennummer des Gerätes).



HINWEIS!

Produktionscode und Seriennummer sind zur Identifikation von Gerätetyp und Produktionsdatum unerlässlich.

CE